

Viel Ehre für Troiber und sein Unternehmen



Die Landkreismünze in Gold überreichte Landrat Franz Meyer zusammen mit den beiden Kreisräten Alois Kapfhammer (r.) und Willi Wagenpfeil an Xaver Troiber, der zusätzlich die Landkreis-Krawatte hält. Thea Troiber übernahm die Urkunde. Mit im Bild Sohn Günter Troiber (r.) sowie MdL Walter Taubeneder. Gut 500 Gäste waren der Einladung ins Donaucenter in Osterhofen gefolgt. –Fotos: Rücker

Hofkirchen.

Xaver Troiber ist 80 und topfit. Nachdem er einen Marsch dirigiert hat, nutzt er nicht die Stufen, sondern hupft von der Bühne. Respektvolle Blicke von den gut 500 Gästen, die er und das von ihm gegründete Feinkost-Unternehmen (60-Jahrfeier) am Samstagabend in das Donaucenter Osterhofen eingeladen haben. Familie, Mitarbeiter, Partner, Freunde und Politiker zeigten, wie sehr sie „den Troiber“ mögen – den Menschen und den Arbeitgeber.

„Ihr dürft stolz sein auf Euer Lebenswerk“, sagte Hofkirchens Bürgermeister Willi Wagenpfeil. Er lobte die großartige unternehmerische Leistung, die auch maßgeblich zum Erfolg der Marktgemeinde beigetragen habe. „Mit meinem Geld!“, warf Xaver Troiber, nie um einen Spruch verlegen, ein. Als er – was eigenem Bekunden nach selten vorkommt – seiner Frau Thea einen Blumenstrauß übergab, standen alle Gäste spontan auf und applaudierten. Eine zweite Szene war nicht weniger emotional: Xaver Troiber ehrte Mitarbeiter der ersten Stunde, darunter Erika Scherer (75). „Ich war 33 Jahre bei dir. Du warst ein super Chef!“

Sohn Günter Troiber (55) hatte zuvor berichtet, wie die Firma von seinem Vater aufgebaut worden war. Es gab von allen Seiten Lob und Ehre. „Ohne dich ist Hofkirchen nicht vorstellbar“, hieß es. „Ihr seid Helden! Das hier in Niederbayern ist großes Kino“, sagte der Geschäftsführer des Service-Bund, Ulfert Zöllner, der im Fischerhemd kam, da als Garderobe Tracht erwünscht worden war. „Was du geleistet hast, ist einmalig – und das als einfacher Volksschüler“, meinte Altbürgermeister Josef Weiß.

„Du hast dich als Unternehmer und mit deinem ehrenamtlichen Engagement um den Landkreis Passau verdient gemacht“, sagte Landrat Franz Meyer und überreichte die Landkreis-Münze in Gold.

Dann wurde gefeiert – wie es sich für ein Feinkost-Unternehmen gehört mit feiner Kulinarik, wozu auch erlesene Getränke und ein großes Eisbüffet am späten Abend gehörten.



Das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“ als gebundene Ausgabe mit persönlichen Widmungen hatte Ulfert Zöllner, Geschäftsführer des Service-Bund mit Sitz in Lübeck, dabei – und das, obwohl Vater und Sohn Troiber meinten, es berichte zu „links“.



Die Mitarbeiter und Geschäftspartner der ersten Stunde wurden von Xaver Troiber geehrt, v.r. Erika Scherer (sie drehte Rollmops), Anneliese Rimbeck (Krautproduktion), Thea Troiber mit Blumen, Sepp Sitzberger (Gabelstapler), Alfred Fischl und Stefan Eggerstorfer.

Quelle: plus.pnp.de –Helmuth Rücker

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 09.03.2020 oder unter [PNP Plus nach einer kurzen Registrierung](#)